

DEUTSCH

- MANUTENZIONE**
- 1 moschettoni non devono venire a contatto con agenti chimici.
 - Durante il trasporto, va rispettata questa regola.
 - Questo prodotto deve essere controllato in maniera approfondita, ogni tre mesi in caso d'impiego frequente, annualmente in caso d'impiego occasionale.
 - Duranti i controlli, la leggibilità dei dati deve essere verificata.
 - Questo è un prodotto che fa parte dell'equipaggiamento personale. Durante il suo impiego, lontano dalla vostra presenza può subire danni gravi e non visibili ad occhio nudo.
 - Lubrificare le parti mobili con prodotti a base di silicone. Se il connettore entra in contatto con acqua di mare lavare immediatamente dopo l'uso con acqua e sapone.
 - Le operazioni manutentive devono essere effettuate da persone autorizzate e nel rispetto tassativo delle istruzioni fornite dal fabbricante.
 - Pulire i moschettoni con acqua dolce ed asciugargli con tessuti non abrasivi.

- DISINFESTAZIONE**
- Disinfestare in acqua tiepida (max 20° C) un disinfestante contenente salo diammonio quaternario. Immergere l'attrezzo in questa in soluzione per un ora.
 - Sciacquare con acqua potabile ed asciugare con tessuto pulito.
 - Modificare o riparazioni sono vietate.

- DURATA DI VITA**
- La durata di vita dei prodotti metallici non è illimitata.
 - Un moschettono può rompersi durante il suo primo utilizzo. E' il controllo che determina se il prodotto deve essere immediatamente o più presto.
 - Uno stoccaggio appropriato è essenziale.
 - Il moschettoni deve essere eliminato al più presto nei casi seguenti:
 - se esiste una caduta
 - se dopo un'ispezione appare danneggiato
 - se è stato a contatto con prodotti chimici pericolosi
 - se si hanno dubbi sulla sicurezza.

- AVVERTENZE**
- Venuto strettamente rispettate le raccomandazioni sopra esposte.
 - Eventuali casi di corretto utilizzo presentati in questo manuale non possono essere considerati esaustivi. Esiste una moltitudine di impieghi scorretti, tali che è impossibile elencare.
 - La spelologia, il lavori in altezza, l'arrampicata e l'alpino sono attività pericolose che possono procurare ferite anche molto gravi, talora mortali.
 - L'apprendimento delle tecniche ed una specifica competenza sono indispensabili per l'uso di questo prodotto.
 - Questo prodotto dovrà essere usato esclusivamente da persone preparate e competenti, perlomeno sotto il controllo di persone competenti.
 - Il mancato rispetto di queste regole accresce il pericolo di ferite e/o di morte.
 - L'utilizzo di materiale "accidentale" è fortemente sconsigliato.
 - Siete voi unici responsabili delle vostre decisioni ed azioni.
 - E' essenziale per la sicurezza dell'utilizzatore che il rivenditore fornisca queste istruzioni unitamente al prodotto e nella lingua del paese in cui viene impiegato.

SIGNIFICATO DEI DATI
 CE: Conformità alla direttiva Europea
 CE0120: numero dell'organismo notificatore sul controllo di fabbricazione, SGS 17 221 London Road - Camberley - Surrey - GU15 3EY - Regno Unito.
 CE0321: Numero dell'organismo di certificazione, SATRA Technology Centre Ltd Wyndham Way, Telford Way, Kettering, Northamptonshire NN16 8SD - United Kingdom
N° di controllo
 EN 12275-EN 362: Le due ultime cifre indicano l'anno di fabbricazione.
 EN12275-EN362: Referenza tecnica
Organismo autorizzato per l'esame CE: APAVE SUDEUROPE SAS - C660193 - 13322 MARSEILLE Cedex 16 - Franco, no 0082.
 SATRA Technology Centre Ltd Wyndham Way, Telford Way, Kettering, Northamptonshire NN16 8SD - United Kingdom
 CF fig. 11

GARANZIA BEAL
 Questo prodotto è garantito per 3 anni contro tutti i difetti di fabbricazione o di produzione. Sono esclusi dalla garanzia, l'usura normale, le modifiche od i ritocchi, il cattivo stoccaggio, il cattivo manutenzione, i danni provocati incidentalmente, neppure se il prodotto è utilizzato diversi da quelli per i quali il prodotto è destinato.

RESPONSABILITÀ
 BEAL non è responsabile di conseguenze dirette ed indirette od accidentali e di tutti gli altri possibili danni sopravvenuti o risultanti dall'utilizzo del

Deutsch

- VERWENDUNG**
- Verbindungsmittel sind für folgende Bereichen geeignet: Rettung, Bergsteigen, Klettern, Speläologie, Klettersteig, Wanderung, Arbeit in Höhe.
 - Die in den vorliegenden Anweisungen beschriebenen Verbindungsmittel sind persönliche Schutzausrüstung mit der Bestimmung, in individuelle Schutz-systeme zum Abfangen von Stürzen, wie zum Beispiel Seilschlingen und Seile integriert zu werden. Komplette器具 sind die einzige Körpergeräte, die in einem System für das Abfangen von Stürzen verwendet werden können.
 - Die Teile der Sicherungskette (Klettergerät, Seil, Schlingen, Sicherungsgeräte usw.) müssen den EN oder UIAA Standards entsprechen.
 - Kontrollieren Sie, dass Ihre Geräte untereinander kompatibel sind.
 - Es ist wichtig, dass das Fixpunktglied korrekt positioniert ist, und den Gefahr von Stürzen und Höhe der Stürze minimiert sind.
 - Die Verbindungsmittel stellen ein aktives Übertragungsmittel des Kräfteflusses zwischen einem passenden Verankerungspunkt und dem Benutzer, falls dieser abzustürzen sollte, dar. Eine schlechte Funktion, die durch die nicht korrekte Verwendung der Ausrüstung verursacht wird, ist für die körperliche Unversehrtheit des Benutzers gefährlich.
 - Die Verbindungsmittel müssen geschlossen, mit blockiertem Verschluss-system, verwendet werden, ohne Überdrehen des blockierten oder extreme Beanspruchung.
 - Dieser Ausrüstungsgegenstand ist während der gesamten Lebensdauer ausschließlich für einen einzigen, eingeschulten Person zu verwenden.
 - Wenn das Verbindungsmittel einsteigt ist, muss seine Länge in Betracht gezogen werden, um die anderen Komponenten dementsprechend einzustellen, damit die Wirksamkeit des Ganzen nicht beeinträchtigt wird.

- VERBINDUNGSMITTEL FÜR ALPINITISMS (EN 12275)**
 1. Klasse B - BASIC SACHNAPPELGEARBE - Allgemeine Gebrauch mit unterschiedlichen Formen und Größen. Modelle mit Schraubverschluss vollständig sind die Linie.
 2. Klasse K - BASIS GEBÜGELT SCHNAPPER - Die Form des Hebels erleichtert das Einhängen des Seils in den Karabiner.
 3. Klasse H - HMS AUSGESTATET MIT SCHRAUBVERSCHLUSS - Uners-lässlich für Absicherungen bei Rettungsoperationen.
 4. Klasse H - HMS AUSGESTATET MIT TWISTLOCK-VERSCHLUSS - Gewährleistet maximale Sicherheit. Geschaffen für das progressive Absichern, stellt eine gute Alternative zum Verbindungsmittel mit Schraubverschluss bei den Rettungsoperationen dar. Die korrekte Benutzung ist in den Abb. 1-4 an-gedeutet; die Abbildungen 2 und 3 zeigen die verbotenen Benutzungsarten auf.
 5. Klasse K - SPEZIELL FÜR KLETTERSTEIGE - entwickelt, um einen Verschluss mit Automatiköffnung ein gleichzeitig eine optimale Öffnung zu erhalten.
 6. Klasse T - VERNÄHMLICHE END - Muss mit eingetaucher Expressringe mit einer Bruchlast von über 22kN und einer maximalen Breite von 21mm, konform mit der europäischen Richtlinie EN566 (Abb. 9) verwendet werden.
 7. Klasse X - ÖVAL - Verbindungsmittel für Arbeit an freiem Seil und Speläologie, für die Verbindung von Seilrolle- Bremse und Abscheiter.
 8. Klasse Q - MIT SCHRAUBVERSCHLUSS - Für dauerhafte bzw. Permanente Verbindungen.
ACHTUNG! - NICHT BEI BERGSTEIGEN VERWENDEN.

GEBRAUCHSANLEITUNG
 - Für den korrekten Gebrauch immer das Seil vom Felsen zum Kletterer führen, unbedingt Abb. 6 beachten. Wenn nicht kann BEI EINEM STURZ DAS SEIL HERAUSREISSEN. Dieses Risiko wird grösser, wenn man Karabiner mit begebenem Schnapper verwendet (siehe Abb. 7).
 - Bitte Sicherstellen, dass während der Verwendung kein Gegenstand das Verbindungsmittel behindert, dieses darf auch nicht an der Wand abhängen

(Abb. 10). Ein zufälliges Öffnen des Schnappers (Stoß gegen einen Felsen, Felsvorsprung, der auf den Hebel drückt, schnelles Gleiten des Seils im Verbindungsmittel kann zu Vibrationen führen, das zum Öffnen des Schnappers, usw. Führen können), erhöht seine Widerstandskraft erheblich. Der NICHT KORREKTE GEBRAUCH DES VERBINDUNGSMITTELS FÜHRT ZUR VERKÜRZUNG SEINER LEBENSDAUER UND SEINER WIDERSTANDSKRAFT.

VERBINDUNGSMITTEL ZUR UNFALLVERHÜTUNG (EN 362)
 Klasse A - Verbindungsmittel zur Verankerung; hergestellt, um direkt mit einer speziellen Art von Verankerung verbunden zu werden.
 Klasse B - Basis-Verbindungsmittel; entwickelt als Bestandteil verwendet zu werden.
 Klasse T - Endverbindungsmittel; Element eines Untersistems, wo die Last in eine vorbestimmte Richtung wirkt.
 Das Bezugsmodell ist auf der Vorrichtung markiert. Die Zugehörigkeitsklasse und die maximale Öffnung (in mm) des jeweiligen Verbindungsmittels ist aus der Tabelle C abzulesen.

VERANKERUNGEN
 - Dischlagere in aqua tiepida, max. EN 795 mit min. Widerstand von 12kN verwenden.
 - Während der Verwendung des Verbindungsmittel und der anderen persönlichen Schutzausrüstungen muss sich der Benutzer immer unter dem Verankerungspunkt befinden. Die Position und Höhe des Verankerungspunktes gegenüber dem Boden muss unter Anbetracht der Möglichkeiten der Stürze berechnet werden, dabei muss die Länge des Seils und der verbindenden Geräte, gefährliche Hindernisse und die Möglichkeit eines Pendeleffekts in Betracht gezogen werden. Die Positionierung des Verankerungspunktes muss so gewählt werden, dass sowohl die Sturzgefahr als auch die Länge des Stürzes minimiert wird.
ACHTUNG! - Die Verbindungsmittel mit manuellen Verschluss (Schraubverschluss)dürfen nur verbunden werden, wenn sie nicht häufig gelöst und verbunden werden müssen; diese Verbindungsmittel dürfen nur bei vollkommen geschlossener Mütter verwendet werden. Die Verbindungsmittel der Klasse Q muss überprüft werden, dass die Gewinde nicht sichtbar sind. Das Verbindungsmittel nicht um seinen Hebel herum belasten. Prüfen, dass die Ausrüstung mit der technischen Beschreibung, zur Identifizierung und Kontrolle, gemäß EN 336 vom 365-2004, geliefert wird. Diese Beschreibung soll von dem Verwender ausgefüllt und aktualisiert werden. Falls kein technisches Datenblatt vorhanden ist, darf das Gerät nicht verwendet werden.

EXPRESSSCHLINGE
 Nur Expressschlinge mit der Markierung CE, die konform mit der Europäischen Norm EN 566 sind und über eine Mindest-Bruchlast von 22kN verfügen verwenden. Immer vor jeder Benutzung den Zustand der Expressschlinge kontrollieren und sicher gehen, dass sich daran keine Zeichen von Abnutzung, Abriss durchschnittenen Fäden oder Ausfransungen des Gewebes befinden. Die Schlinge sofort austauschen, falls einer der oben dargestellten Mängel vorhanden sein sollte, vor allem ist sie immer nach starken Stürzen auszutauschen.
ACHTUNG! - Es ist darauf zu achten, dass die Schlinge in der richtigen Stelle eingeführt ist.

VORSICHTSMASSNAHMEN
 - Die Bruchlast des Verankerungspunktes (12kN) muss geprüft werden. Das Material des Verankerungspunktes muss mit den Schlingen kompatibel sein.
 - Der Verankerungspunkt des Aufbausystems soll sich über dem Benutzer befinden.
 - Durch Einflüsse von Wasser oder Eis verlieren sie an Festigkeit; erhöhen Sie Ihre Sicherheitsvorkehrungen.
 - Die Lagerungstemperatur darf 100°C nicht überschreiten. Es dürfen sich keine korrosiven Substanzen in der Lagerung befinden.
 - Aupassen, dass es genügend Platz um den Benutzer gibt, falls er stürzt.
 - Vor und während des Einsatzes muss im Falle auftretender Schwierigkeiten, eine Rettungsmöglichkeit eingeplant werden.
 - Die Benutzer müssen sich vergewissern, dass ihr gesundheitlicher Zustand nicht ihre Sicherheit beeinträchtigt, während sie dieses Material benutzen.
 - Dieses Material muss mit den anderen Teilen des Systems kompatibel sein.
 Wenn man „catch free“ Karabiner verwendet (Abb. 12), empfiehlt es sich auf den Einschnitt, der sich auf dem Schnapper befindet, achtzugeben: der Einschnitt muss frei von Nahrungsmitteln wie Erde, Schlamm, Sandchen, usw sein (Liste nicht ist vollständig). Wenn Karabiner an Wasserkäse, bzw. in Alpenumgebung verwendet werden, empfiehlt es sich, zu prüfen, dass der Einschnitt nicht durch Schnee bzw. Eis verstopft ist.

WARTUNG UND PFLEGE
 - Verbindungsmittel dürfen nicht mit Chemikalien in Berührung kommen, auch während des Transports.
 - Eine periodische Prüfung muss jede 3 Monate für eine häufiger Benutzung und alle 12 Monate für eine gelegentlicher Benutzung unterziehen werden.
 Kontrollieren, ob die aufgibt Verbindungsmittel angegeben Angaben beachtet sind.
 - Das Verbindungsmittel ist persönliche Schutzausrüstung. Bei jedem von ihnen nicht überwachten Gebrauch, kann das Verbindungsmittel ernste und nicht sichtbare Schäden davontragen.
 - Schmieren Sie die beweglichen Teile der Produkte auf Silikonbasis. Wenn das Verbindungsmittel mit Salzwasser in Kontaktgerät, ist es sofort zu waschen und zu schmieren. Alle eventuellen Wartungsarbeiten von kompetent Personal, das ausdrücklich dazu autorisiert ist, ausgeführt werden, dabei müssen die Anweisungen des Herstellers abgelesen beachtet werden.
 - Mit Trinkwasser spülen und mit einem sauberen weichen Tuch trocknen. Es ist verboten dieses Produkt umzubauen oder zu verändern.

DESINFESTION
 In warmem (max. 20°C) Wasser ein Desinfizierungsmitel, das Salmiak enthält, auflösen; das Gerät für eine Stunde in diese Lösung tauchen. Mit Trinkwasser abspülen und mit einem sauberen Tuch trocknen.

LEBENSDAUER
 Die Lebensdauer des Verbindungsmittels ist nicht limitiert.
 Ein Verbindungsmittel kann bereits bei seiner ersten Verwendung unbrauchbar werden. Die Überprüfung kann ergeben, dass das Produkt schon früher ausgetauscht werden muss. Zwischen dem Gebrauch ist es unerlässlich, dass das Verbindungsmittel geschäftig gelagert wird.
 Das Verbindungsmittel muss früher ersetzt werden, bei einem Sturz, entdecken oder vermuteten Schäden, Berührung mit gefährlichen Chemikalien, wenn die Sicherheit nicht zweifelsfrei gewährleistet werden kann.

- ACHTUNG**
 - Die oben angeführten Bestimmungen müssen beachtet werden.
 - Die verschiedenen, hier aufgeführten Fehlbildungen, sind nicht vollständig.
 - Es existiert eine Vielzahl an Fehlbildungen, die wir weder aufzählen noch auswerten können.
 - Speläologie, Arbeiten mit Seil gesichert, Abschl- und Aufselaktionen, Klettersteig sind gefährliche Tätigkeiten, die zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen können.
 - Für die Anwendung dieses Produktes wird ein spezielles Wissen und Praxis-königen benötigt und vorausgesetzt.
 - Nur ausgebildete Personen dürfen dieses Produkt verwenden. Ist dies nicht der Fall, muss der Verwender unter dauernder Kontrolle einer ausgebildeten Person stehen.
 - Fehler, entstanden durch Nichtbeachtung dieser Warnungen, erhöhen das Risiko verletzt oder getötet zu werden.
 - Vor dem Gebrauch von gebrauchten Artikeln wird gewarnt.
 - Sie sind für Ihr Vorgehen und Ihre Entscheidungen immer selbst verantwortlich. Es ist unabdingbar für die Sicherheit des Benutzers, dass der Händler die Gebrauchs-anleitung in der Landessprache ausliefert, in der das Produkt benutzt werden soll.

BEDeutUNG DER BEZEICHNUNGEN:
 CE: Europäische Qualitätszertifizierung
CE0120: Nummer der Fertigung überwachenden Organisation SGS 217-221 London Road - Camberley - Surrey - GU15 3EY - United Kingdom.
CE0321: Nummer der zertifizierungsstelle, SATRA Technology Centre Ltd Wyndham Way, Telford Way, Kettering, Northamptonshire NN16 8SD - United Kingdom
Serialnummer: Die beiden letzten Ziffern geben das Herstellungsjahr an.
EN 12275 - EN 362: Nummer der technischen Referenz-Norm.
Benannte Stelle verantwortlich für die CE Typenprüfung: APAVE SUDEUROPE SAS - C660193 - 13322 MARSEILLE Cedex 16 - Franco, no 0082.
SATRA Technology Centre Ltd Wyndham Way, Telford Way, Kettering, Northamptonshire NN16 8SD - United Kingdom
CF fig. 11
BEAL GARANTIE
 Auf dieses Produkt wird drei Jahre Garantie gegeben gegen alle Material- und Fabrikationsfehler. Ausgeschlossen von der Garantie sind: normale Abnutzung, Veränderungen, unsachgemäße Lagerung, unsachgemäße Wartung, Schäden, die auf Unfälle zurückzuführen sind, Verschleißerscheinungen und auf Verwendungen, für die das Produkt nicht bestimmt ist.
Haftung
 BEAL ist nicht verantwortlich für direkte, indirekte oder zufällige Folgen oder alle anderen Arten von Schäden, die während der Verwendung seiner Produkte auftreten sind oder die aus deren Verwendung resultieren

| | | |
|--|-----|-------|
| Individual Number / N° individuel / N. Individuale / Individuelle Nummer | ① | |
| | Key | Batch |
| Year of manufacture Année de fabrication Año de fabricación Anno di fabbricazione Herstellungsjahr | ③ | |
| Date of first use Date de première utilisation Fecha de primera utilización Datum del primo utilizzo Datum der ersten Verwendung | ④ | |
| Controller Contrôleur Interventor Kontrolleur Controllore Krontolleur | ⑤ | |
| User Utilisateur Usario Utilizzatore Benutzer | ⑥ | |

Comments / Commentaires / Comentarios / Note / Bemerkungen ⑦

Inspection every 3 months / Inspection tous les 3 mois / Inspección cada 3 meses / Controlo ogni 3 mesi / Kontrolle all 3 Monate ⑧

| | | | |
|---|--|--|--|
| ⑨ | ⑩ | ⑪ | ⑫ |
| Date Date Fecha Data Datum Data Datum | Decision Décision Decisión Decisione Entscheidung Veredito Besluit | Comments Commentaires Comentarios Note Bemerkungen Comentarios Opmerkingen | Date of the next inspection Date du prochain contrôle |

| STANDARD | OUVERTURE 4 | CLASSE | REFERENCE | MATERIEL |
|-----------------|-------------|--------|------------------|----------|
| EN 12275/EN 362 | 20 mm | B | MORBIDIN | L |
| EN 12275/EN 362 | 20 mm | B | MORBIDIN/MATIC | L |
| EN 12275/EN 362 | 20 mm | B | MBSAFE | L |
| EN 12275/EN 362 | 22 mm | B | MOLLOCK | L |
| EN 12275/EN 362 | 22 mm | B | MORBIDIN/MATIC | L |
| EN 12275/EN 362 | 22 mm | B | MBSMITH(CAPTIVE) | A |
| EN 12275/EN 362 | 27 mm | B | MORONI | L |
| EN 12275/EN 362 | 18 mm | B | MORNIH | L |
| EN 12275/EN 362 | 17 mm | B | MORNIH | L |
| EN 12275/EN 362 | 17 mm | B | MORNIH | L |
| EN 12275/EN 362 | 17 mm | B | MORNIH | L |
| EN 12275/EN 362 | 25 mm | B | MARSUTH | A |
| EN 12275/EN 362 | 24 mm | B | MARSUTH/MATIC | A |
| EN 12275/EN 362 | 24 mm | B | MARSUTH | A |
| EN 12275/EN 362 | 24 mm | B | MARBODIN | K |
| EN 566 | 60 mm | A | MARBODIN XL | L |
| EN 362 | 110 mm | A | MARBODIN XL | L |
| EN 362 | 22 mm | T | MARBODIN XL | L |

| STANDARD | OUVERTURE 4 | CLASSE | REFERENCE | MATERIEL |
|-----------------|-------------|--------|------------------|----------|
| EN 12275/EN 362 | 20 mm | B | MORBIDIN | L |
| EN 12275/EN 362 | 20 mm | B | MORBIDIN/MATIC | L |
| EN 12275/EN 362 | 20 mm | B | MBSAFE | L |
| EN 12275/EN 362 | 22 mm | B | MOLLOCK | L |
| EN 12275/EN 362 | 22 mm | B | MORBIDIN/MATIC | L |
| EN 12275/EN 362 | 22 mm | B | MBSMITH(CAPTIVE) | A |
| EN 12275/EN 362 | 27 mm | B | MORONI | L |
| EN 12275/EN 362 | 18 mm | B | MORNIH | L |
| EN 12275/EN 362 | 17 mm | B | MORNIH | L |
| EN 12275/EN 362 | 17 mm | B | MORNIH | L |
| EN 12275/EN 362 | 25 mm | B | MARSUTH | A |
| EN 12275/EN 362 | 24 mm | B | MARSUTH/MATIC | A |
| EN 12275/EN 362 | 24 mm | B | MARSUTH | A |
| EN 12275/EN 362 | 24 mm | B | MARBODIN | K |
| EN 566 | 60 mm | A | MARBODIN XL | L |
| EN 362 | 110 mm | A | MARBODIN XL | L |
| EN 362 | 22 mm | T | MARBODIN XL | L |

TRADITIONAL **ANTI-ACCRO**



| | | |
|---------|----|--------|
| Fig. 1 | Ok | Ok |
| Fig. 2 | NO | Ok |
| Fig. 3 | NO | DANGER |
| Fig. 4 | Ok | Ok |
| Fig. 5 | Ok | Ok |
| Fig. 6 | Ok | Ok |
| Fig. 7 | NO | DANGER |
| Fig. 8 | Ok | OK |
| Fig. 9 | Ok | NO |
| Fig. 10 | NO | NO |
| Fig. 11 | NO | NO |
| Fig. 12 | NO | NO |
| Fig. 13 | Ok | Ok |

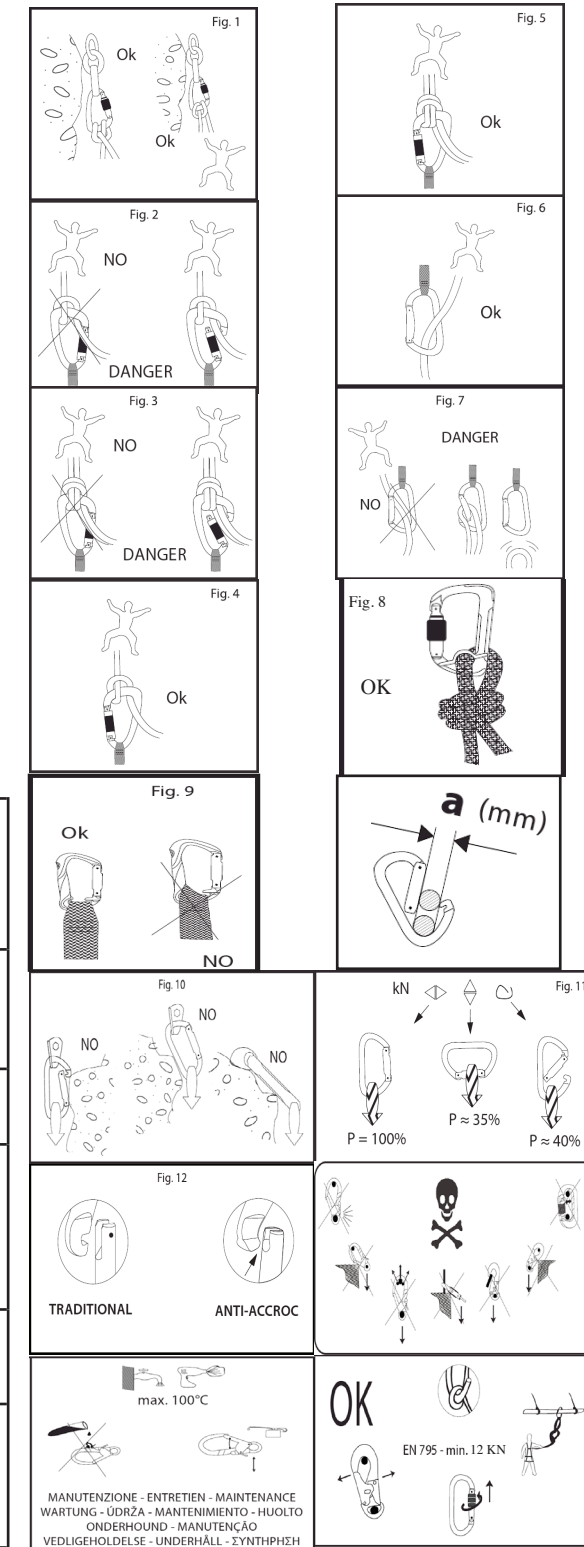


Fig. 1 Fig. 2 Fig. 3 Fig. 4 Fig. 5 Fig. 6 Fig. 7 Fig. 8 Fig. 9 Fig. 10 Fig. 11 Fig. 12 Fig. 13

max. 100°C

EN 795 - min. 12 KN

MANUTENZIONE - ENTRETIEN - MAINTENANCE
 WARTUNG - ÜDRZA - MANTENIMIENTO - HUOLTO
 ONDERHOUD - MANUTENÇÃO
 VEDELIĞEHOLDELSE - UNDERHÅLL - ΣΥΝΤΗΡΙΣΗ



CONNECTORS

- Avant toute utilisation, lire et comprendre cette notice attentivement et la conserver.
- Before any use, read and understand this notice carefully and then retain it.
- Antes de cada utilización, lea y enténdimiento atentamente esta ficha técnica y guárdela.
- Prima di ogni utilizzo, leggere e intesa attentamente questa nota informativa e conservarla.
- Lesen Sie vor jedem Gebrauch diese und verständnis Anleitung aufmerksam durch und bewahren Sie sie auf.

CE0120
 CE0321

Garantie 3 ans
 3 year guarantee
 Garantía 3 años
 Garanzia 3 anni
 Garantie 3 Jahre
 EN 12275
 EN 362: 2004

| | A | L | I |
|-------------|---------|--------------------|----------------------|
| Matiériel | Acier | Alliage léger | Acier inoxydable |
| Material | steel | Light alloy | Stainless steel |
| Material | Acero | aleación liviana | acero inoxidable |
| Materiale | Acciaio | lega leggera | acciaio inossidabile |
| Material | Stahl | Aluminiumlegierung | Inox-Stahl |
| Materiala | Staal | Lichte legering | Roestvriil stall |
| Materiaalia | Teras | Metalliseos | Ruostumattomat |
| Material | Aço | Liga leve | Aço inoxidável |
| Material | Ocel | Lehká slitina | nerozová ocel |
| Materialiel | Stál | lättnmetál | Rostfri stál |

Made In Taiwan

EN 795 - min. 12 KN

EN 12275 - EN 362: 2004

Fax: +33 (0)4 74 88 88 88
 Tel: +33 (0)4 74 88 88 88
 2, Rabatel - FRANCE
 Vilmere - FRANCE
 BEAL

